

Großer Erfolg der 1. Deutschen Futsal-Meisterschaft der Gehörlosen in Karlsruhe

Samba-Night umrahmte die Siegerehrung

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Harald Denecken fand am 2. Februar 2008 die erste Deutsche Meisterschaft der Gehörlosen im Futsal für Junioren, Frauen, Senioren und Herren statt. Austragungsorte waren das Sportzentrum Eggenstein sowie das Schulzentrum Neureut, da beide Hallen über 2 Spielfelder verfügen. Bei den Herren und Senioren wurden Qualifikationsturniere auf Landesebene durchgeführt, während bei den Junioren und den Frauen auf Meldungen eingeladen wurde.

Bei strahlendem Sonnenschein begrüßte Bürgermeister Harald Denecken im Schulzentrum Neureut mit einer kurzen, eindrucksvollen Rede die anwesenden Sportler, Funktionäre und Zuschauer und führte den Anstoß zur Eröffnung dieser erstmals durchgeführten Veranstaltung aus.

Verbandsfachwart Dieter Wickert bedankte sich bei Bürgermeister Denecken für die Schirmherrschaft und Unterstützung der Stadt Karlsruhe mit einer Erinnerungsmedaille des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes. Teilgenommen haben insgesamt 47 Mannschaften aus 28 Vereinen, wobei diese Deutsche Meisterschaft bei den Junioren mit 14 Mannschaften, die Frauen mit 13, sowie die Herren und Senioren mit jeweils 10 Mannschaften durchgeführt wurde.

Der Badische Fußballverband (durch Herr Klaus-Dieter Lindner und Thomas Rößler) unterstützten dies durch die Bereitstellung von insgesamt 24 Futsal-

Schiedsrichtern, obwohl zeitgleich in Pforzheim die Futsal-Liga Baden stattfand.

Hierfür ein ganz herzliches Dankeschön an den Badischen Fußballverband und an die Schiedsrichter, die sich bereit erklärten, zu dieser Veranstaltung zu kommen. Einige Schiedsrichter gefiel es bei den Gehörlosen so gut, dass sie auch zu der anschließenden Samba-Night im Gehörlosenzentrum Daxlanden kamen.

Im kleinen Finale unterlag GSV Karlsruhe mit 2:3 gegen GSG Schwäbisch-Gmünd und im Endspiel gewann GTSV Essen mit 1:0 gegen GSV Heidelberg. 3 Baden-Württembergische Vereine unter den besten 4, das lässt für die Zukunft hoffen.

Bei den Senioren gewann GSG Stuttgart 1:0 gegen GSV Augsburg, und Kölner GSV nach Strafstoßen 7:6 gegen GSV Freiburg. Im kleinen Finale unterlag GSV Freiburg mit 1:0 dem GSV Augsburg; während GSG Stuttgart im Endspiel Kölner GSV mit 2:1 besiegte.

Bei den Frauen trennten sich im Spiel um 3 GSV Aachen und GSV Darmstadt mit 3:2, während GTSV Essen mit 1:0 gegen Berliner SC Comet das Endspiel gewann.

Nach Meinung vieler Zuschauer fand das beste Spiel dieser DM im Halbfinale der Herren GSV Düsseldorf gegen HSC Schleswig statt, das Schleswig mit 2:1 gewann. Die andere Halbfinalbegegnung zwischen GTSV Essen und GSG Stuttgart entschieden die Schwaben mit 7:6 nach Strafstoßen für sich.

Im kleinen Finale unterlag der GSV Düsseldorf mit 2:4 dem GTSV Essen nach Strafstoßen.

Erstmaliger Deutscher Meister im Futsal ist die GSG Stuttgart, die das Finale nach Strafstoßen mit 5:4 gegen HSC Schleswig für sich entschieden.

Die Siegerehrung fand dann im Gehörlosenzentrum Daxlanden im Rahmen der Samba-Night des Gehörlosen-Sportvereins Karlsruhe statt. Unter den Augen u.a. der Presse, mit SportMix-Herausgeber Andreas Arnold und Anzeigen- u. Medienberater Jürgen Reeb von SportMix, der Sportdirektorin des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes, Sabine Grajewski sowie den Nationaltrainern der Gehörlosen zeigten zuerst die Mädels der Viva Brasil Dance Show ihre heiße Samba-Einlage, bevor die Junioren- und Seniorenmannschaften geehrt wurden.

Zusätzlich zu den Me-

daillen des DGS, Sparte Fußball war der GSV Karlsruhe durch die großzügige Spende der Sportstadt Karlsruhe mit Pokalen sowie durch die Unterstützung von Anzeigen- u. Medienberater Jürgen Reeb und zahlreicher Firmen in der Lage, weitere Ehrungen als Beste/r Spieler/in, Beste/r Torwart/-frau sowie Torschützenkönig/in durchzuführen. Dies ist einzigartig in der Gehörlosenwelt Deutschlands und bisher nur in der Sportstadt Karlsruhe möglich.

Torschützenkönig der Senioren mit 8 Toren wurde Falko Ehlers (GSV Hildesheim), Bester Spieler Armin Dorfschmid (GSG Stuttgart) und bester Torwart Ingo Fruth (Kölner GSV).

Danach folgte wieder eine heiße Samba-Einlage der Viva Brasil Dance Show, bevor die Frauen- und Herren-Siegerehrung erfolgte. Auch hier wurden Sonderpreise ausgelobt, die zusätzlich zu den zahlreichen Spenden der Karlsruher Firmen und mit Gutscheinen von SportMix erweitert wurden.

Als beste Spielerin zeichnete sich Sabine Ziegler (Berliner SC Comet) aus, während sie den Titel als Torschützenkönigin mit Julia Müller (GTSV Essen) mit je 6 Toren teilte. Beste Torfrau wurde Susana Lopez Sauchez (GSV Aachen).

Als bester Spieler wurde Tobias Berg (HSC Schleswig) geehrt, während sich die Torjäger Fabian Trappe (GTSV Essen) und Daniel Rotonti (GSV Düsseldorf) mit je 7 Toren die Preise teilten. Bester Torwart wurde Kevin Purcz (HSC Schleswig).

Die Frauen-Nationalmannschaft im Futsal wurde im September 2007 in Sofia Weltmeister und bedankte sich bei dieser Siegerehrung bei dem inzwischen ausgeschiedenen Vize-Präsidenten des Deutschen Gehörlosen-Sportverbandes, Josef Scheitle.

Zum Abschluss der Siegerehrungen trat nochmals die Viva Brasil Dance Show auf und ließ die Stimmung in der vollbesetzten Turnhalle sowie im anliegenden Restaurant hochkochen, wobei es jedoch immer friedlich blieb. Hierzu ein Dank an alle Gäste.

Ebenfalls bedankt sich der GSV Karlsruhe bei der Polizei von Karlsruhe (ganz besonders Herr Schmidt und seine vor Ort anwesenden Kollegen und Kollegin), die aufgrund Informationsaustausch mit anderen Polizeienstellen vorbeugende Maßnahmen traf, um eventuellen Schwierigkeiten sofort entgegenzuwirken. Was sie jedoch nicht hindern konnte, sich die Samba-Rhythmen zu Gemüte zu führen. Zum Glück mussten sie nicht in größerem Umfang eingreifen. Danke an das Bahnhofstüble (Armin Schneider) in Eggenstein, der die Bewirtung im Eggensteiner Sportzentrum ohne lange zu fragen übernahm und gleichzeitig auch noch die Verpflegung für das Neureuter Schulzentrum bereitstellte.

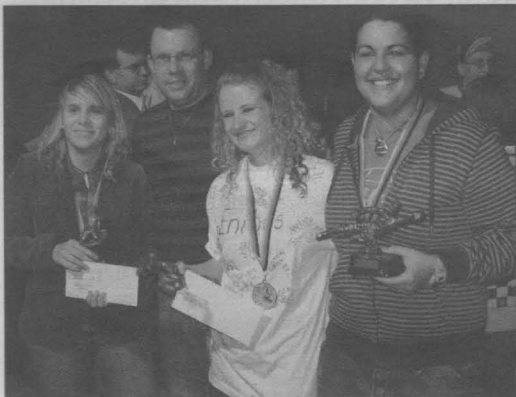
Einen ganz großen Dank geht auch an die DGS-Spartenleitung (ganz besonders Verbandsfachwart D. Wickert, der das Eggensteiner Sportzentrum organisierte), die ihren großen Teil dazu



Die Viva Brasil Dance-Truppe



Bürgermeister Harald Denecken beim Anstoß. Links GSV-Vorsitzender Joachim Burkard



Jürgen Reeb (SportMix) überreichte den ausgezeichneten Spielerinnen einen Travel-Pass



Auch die geehrten Spieler bekamen von SportMix einen Travel-Pass überreicht

beitrugen, dass dieses Turnier durchgeführt werden konnte; ebenso an meine Frau Christiane, die mir immer den Rücken freihalt und die vielen Helfer des GSV Karlsruhe (ganz besonders R. Dorn, S. Tibor, S. Moulliet, S. Rüß usw.), die immer kurzfristig einsprangen, wenn Not am Mann (oder Frau) war. Ebenfalls bedankt sich der GSV Karlsruhe bei allen Daxlandern, die Jahr für Jahr Verständnis für die Veranstaltungen in Daxlanden zeigen. Ein großes Dankeschön geht an: Badischer Fußballverband (Klaus-Dieter Lindner, Thomas Rößler), Badischer Sportbund Baden e. V., Bechtel (Gravieratelier), Bierhalter (Getränkegroßhandel), Denecken Harald (Bürgermeister Jugend, Soziales, Schulen und Sport), EnBW, Fenrich Heinz (Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe), Gall, Lothar (Stadt Karlsruhe, Schul- und Sportamt), KSC, L'Oréal, Pfizer Pharma, Privatbrauerei Hoepfner, Schwall Theobald (Druckerei), Sommerlath Sport GmbH, Sport Dino, Stadtwerke Karlsruhe, Viva Brasil Dance Show und SportMix. Der GSV Karlsruhe 1948 e.V. möchte sich bei allen Helfern und Freunden, deren Namen hier nicht erschienen, herzlich bedanken. Sie alle haben dazu beigetragen, dass die 1. Deutsche Meisterschaft der Gehörlosen im Futsal reibungslos über die Bühne lief.